

KANTONSRATSPROTOKOLL

Sitzung vom 18. März 2024
Kantonsratspräsidentin Schmutz Judith

A 148 Anfrage Lichtsteiner-Achermann Inge und Mit. über die Überprüfung der Auswirkungen einer Renaturalisierung des Teilabschnittes des Ron-Kanales in der Wauwiler Ebene durch das Projekt «Aufschwung für die Wauwiler Ebene» auf landwirtschaftlich bewirtschaftete Biodiversitätsflächen / Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartement i. V. mit Justiz- und Sicherheitsdepartement

Die Anfrage A 148 wurde auf die März-Session hin dringlich eingereicht. Der Regierungsrat lehnt die dringliche Behandlung ab. Inge Lichtsteiner-Achermann hält an der Dringlichkeit fest.

Inge Lichtsteiner-Achermann: Das Thema ist von aussergewöhnlich hohem politischem Gewicht sowohl regional als auch kantonal. Das Thema betrifft zwei Projekte, die inhaltlich aber völlig unterschiedlich sind. Deshalb ist es wichtig, die Fragen jetzt zu klären. Für die betroffene Landwirtschaft und die Justizvollzugsanstalt Wauwilermoos ist es wichtig, jetzt Antworten zu erhalten, da sie dieses Land bewirtschaften. Die Zivilbevölkerung nutzt diese Fläche als Naherholungsgebiet und ist deshalb ebenfalls an den Antworten interessiert. Zudem geht es auch um den Naturschutz. Ich bitte Sie, der Dringlichkeit zuzustimmen.

Für den Regierungsrat spricht Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdirektor Fabian Peter.

Fabian Peter: Aus Sicht der Regierung sind die Dringlichkeitskriterien nicht erfüllt. Es sind wichtige Fragen, die aber auch in einer nächsten Session beantwortet werden können. Ich bitte Sie, die Dringlichkeit abzulehnen.

Der Rat lehnt die dringliche Behandlung mit 57 zu 57 Stimmen ab. Die nötige Zweidrittelmehrheit wurde nicht erreicht.